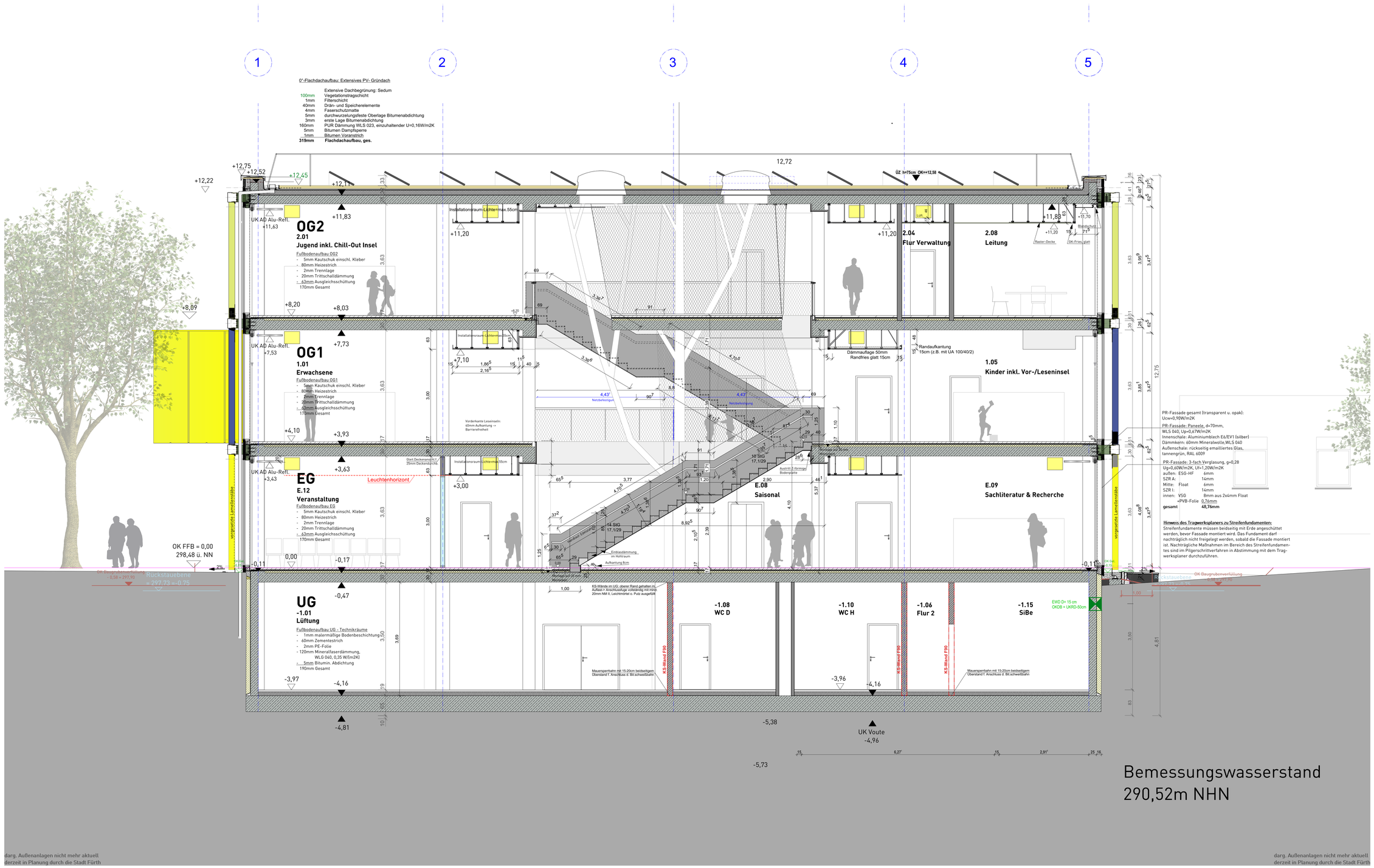
Schnitt BB


1
2
3
4
5
0°-Flachdachaufbau: Extensives PV- Gründach
Extensive Dachbegrünung: Sedum
100mm Vegetationstragschicht
1mm Filterschicht
40mm Drän- und Speicherelemente
4mm Faserschutzmatte
5mm durchwurzelungsfeste Oberlage Bitumenabdichtung
3mm erste Lage Bitumenabdichtung
160mm PUR Dämmung WLS 023, einzuhaltender U=0,16W/m2K
5mm Bitumen Dampfsperre
1mm Bitumen Voranstrich
319mm Flachdachaufbau, ges.
OG2
2.01
Jugend inkl. Chill-Out Insel
Fußbodenaufbau OG2
- 5mm Kautschuk einschl. Kleber
- 80mm Heizestrich
- 2mm Trennlage
- 20mm Trittschalldämmung
- 63mm Ausgleichsschüttung
170mm Gesamt
OG1
1.01
Erwachsene
Fußbodenaufbau OG1
- 5mm Kautschuk einschl. Kleber
- 80mm Heizestrich
- 2mm Trennlage
- 20mm Trittschalldämmung
- 63mm Ausgleichsschüttung
170mm Gesamt
EG
E.12
Veranstaltung
Fußbodenaufbau EG
- 5mm Kautschuk einschl. Kleber
- 80mm Heizestrich
- 2mm Trennlage
- 20mm Trittschalldämmung
- 63mm Ausgleichsschüttung
170mm Gesamt
UG
-1.01
Lüftung
Fußbodenaufbau UG - Technikräume
- 1mm malermäßige Bodenbeschichtung
- 60mm Zementestrich
- 2mm PE-Folie
- 120mm Mineralfaserdämmung, WLG 040, 0,35 W/(m2K)
- 5mm Bitumin. Abdichtung
190mm Gesamt
2.04
Flur Verwaltung
2.08
Leitung
1.05
Kinder inkl. Vor-/Leseninsel
E.08
Saisonal
E.09
Sachliteratur & Recherche
-1.08
WC D
-1.10
WC H
-1.06
Flur 2
-1.15
SiBe
Leuchtenhorizont
vorgesetzte Lamellenstäbe
OK FFB = 0,00
298,48 ü. NN
Rückstauebene
= 297.73 = -0.75
OK Baugrubenverfüllung
0,58 = 297,90
UK Voute
-4,96
-5,38
-5,73
PR-Fassade gesamt (transparent u. opak):
Ucw=0,90W/m2K
PR-Fassade: Paneele, d=70mm,
WLS 040, Up=0,67W/m2K
Innenschale: Aluminiumblech E6/EV1 (silber)
Dämmkern: 60mm Mineralwolle,WLS 040
Außenschale: rückseitig emailliertes Glas,
tannengrün, RAL 6009
PR-Fassade: 3-fach Verglasung, g=0,28
Ug=0,60W/m2K, Uf=1,20W/m2K
außen: ESG-HF 6mm
SZR A: 14mm
Mitte: Float 6mm
SZR I: 14mm
innen: VSG 8mm aus 2x4mm Float
+PVB-Folie 0,76mm
gesamt 48,76mm
Hinweis des Tragwerksplaners zu Streifenfundamenten:
Streifenfundamente müssen beidseitig mit Erde angeschüttet werden, bevor Fassade montiert wird. Das Fundament darf nachträglich nicht freigelegt werden, sobald die Fassade montiert ist. Nachträgliche Maßnahmen im Bereich des Streifenfundamentes sind im Pilgerschrittverfahren in Abstimmung mit dem Tragwerksplaner durchzuführen.
Bemessungswasserstand
290,52m NHN
darg. Außenanlagen nicht mehr aktuell
derzeit in Planung durch die Stadt Fürth